Mitgliederversammlung

Montag, 30.08.2021

Um 9 Uhr, Gästehaus St.Georg, Weltenburg,

Asamstraße 32, 93309 Kelheim-Weltenburg

**Tagesordnungspunkte**

1. Eröffnung und Begrüßung
	1. Feststellung ordnungsgemäßer Einberufung und Genehmigung der Tagesordnung
2. GeistlicherImpuls
3. Verabschiedung des Protokolls vom 23 November 2020
4. Toten Gedenken der Ordensmitbrüder
5. Tätigkeitsbericht des Vorstandes
6. Vorstellung und Feststellung des Jahresabschlusses 2020
7. Entlastung des Vorstandes
8. Beschlussfassungüber die Ergebnisverwendung
9. Vorstellung und VerabschiedungWirtschaftsplan 2021
10. Bestellung des Wirtschaftsprüfers für das Finanzjahr 2021
11. Wahl des neuen Vorstands
12. Sonstiges

**Die Jahresversammlung der indischen Mission Gesellschaft e.V, Dierdorfer Str.163, 56564 Neuwied.**

Die Mitglieder der Indischen Mission Gesellschaft e. V trafen sichordnungsgemäß am 30. August 2021, in Gästehaus St.Georg, Weltenburg, Asamstraße 32, 93309 Kelheim-Weltenburg, um 9 Uhr. Die Punkte für die Tagesordnung wurden an den Mitgliedern voraus gesendet.

Die folgenden stimmberechtigten Mitglieder nahmen in der Sitzung teil, nämlich Pater Ajo Thomas, Pater Augustin Annikkatu, Pater Abraham Ulahannan, Pater Baltharaju Banda, Pater Emmanuel Dass Sebastian, Pater Kuriakos Nanjilathu, Pater Nirdosh Kujur, Pater Saju Thomas.

**Entschuldigt:** Pater Rozario Joseph Andrews hatte sich entschuldigt.

**1. Begrüßung: Vorstand**

 Pater Saju begrüßte alle Anwesenden herzlich.

**2.Geistlicher Impuls:**

 Es wurde ein Loblied Mariens gemeinsam gesungen und Pater Kuriakos schloss es mit einem persönlichen Gebet ein.

**3. Verabschiedung des Protokolls:**

Das Protokoll von der letzten Sitzung wird einstimmig angenommen.

**4. Toten Gedenken der Ordensmitbrüder:**

Die verstorbenen Mitglieder des Ordens wurden gedacht; nämlich Paters Dinesh, Jerome, Manohar, Roshan, Tejkumar, Kiran Bimal, Dilraj, Joyitsh, Prakash und Bro.Anselem.

P. Augustine bat im Gedenken an die verstorbenen Mitbrüder jeweils eine Kerze anzuzünden und die Mitglieder tauschten ihre Erfahrungen über die Verstorbenen aus mit brennenden Teelichtern. Die verstorbene Mutter von Pater Rozario Joseph Andrews wurde ebenso gedacht als sie vor weniger Wochen im Herrn einschlief.

**5.Tätigkeitsbericht des Vorstandes:**

Pater Saju Thomas teilte die Versammlung die folgenden allgemeinen Informationen und Angelegenheiten des Vereins mit.

**A. Pater Augustine Annikkatu :**

P.Augustine Annikkatu konnte leider nicht aufgrund seiner schon erreichten Altersgrenze in die Rentenversicherung aufgenommen werden. Es ist trotzdem erfreulich, dass seine Krankenversicherung bei Hallesche durch die Indische Mission Gesellschaft e.V eingegliedert werden konnte und nun kommt seinen Gehalt direkt auf das Vereinskonto der Provinz Varanasi, in Essen.

**B. P. Kuriakos Najilathu:**

Pater Kuriakose wollte von seiner jetzigen AOK Krankenversicherung zur Hallesche wechseln, leider aber ohne Erfolg, weil der Beitragsprämie so hoch war. Daher entschied er jedoch bei seiner jetzigen Krankenversicherung zu bleiben, damit es für die IMG e. V keine zusätzliche finanzielle Belastung wird.

**C. Pater Ajo Thomas:**

P. Ajo hatte einige Probleme und Schwierigkeiten mit seiner Abrechnung bei Hallesche Krankenversicherung, welche durch die tolle mithilfe von einigen Befreundeten, Frau Curbach und durch die Mühe des Vorstandes glücklich gelöst worden. An dieser Stelle wurde das Thema des Beitretens bei einer Krankenkasse ernsthaft diskutiert um manche mögliche zukünftigen Problemen zu vermeiden.

**D. Rentenversicherung:**

i. Es war eine ganz erfreuliche Nachricht, dass fast alle Mitglieder außer zwei eine Rentenversicherung mit Gruppen Tarif erfolgreich abzuschließen konnten. Diese ist schon dringend notwendig für ein unbefristetes Visum mit Aufenthaltsgenehmigung anzumelden. Es ist eine große Erleichterung für alle Mitglieder für ihre Beantragung für das unbefristete Visum. Vielen Dank an Frau Curbach für Ihre Mithilfe.

ii. Mehrere Ordensgemeinschaften verfügen nicht die erforderlichen 20 Mitglieder, um den GruppenTarif für die Rentenversicherung zu beantragen. So hat die VKO in dieser Angelegenheit ausnahmsweise von der bestehenden allgemeinen Regelung einen Durchbruch geschafft. Das heißt, Sie erhalten einen GruppenTarif für eine Gruppe unter der Nummer 20. Dieser nennt sich Unterkonto-Tarifvertrag von VKO/ OTL. Im Rahmen dieses Vertrages können Sie einen Gruppen Tarifvertrag ohne die erforderliche Mindestanzahl von 20 Mitgliedern abschließen.

iii. VKO hat diese Sondervereinbarung mit der **„ProvinzialVersicherung“** fast wie die HallescheVersicherung getroffen.

iv. Das heißt Indische Mission Gesellschaft e. V ist berechtigt, diesem Unterkonto-TarifVertrag der ProvinzialVersicherung über VKO/OTL beizutreten.

v. Obwohl es viele andere private Versicherungen gibt, verfügt man nicht einen **„Bescheid“** wie bei Provinzial Versicherung und ohne den Bescheid kann man nicht ein unbefristetes Visum beantragen.

vi. Provinzial Rentenversicherung beträgt monatlich 200-220 Euro unter dem Gruppen Tarif.

vii. Bis zum 65. Lebensjahr darf man den Betrag einzahlen und wenn eine inzwischen Stornierung in Frage käme, verliert man an Zinsen, aber den Kapitalertrag bleibt für immer.

viii. Falls ein Versicherter das Land vor der Vollendung der Laufzeit des Vertrags verlassen muss, konnte man praktisch entweder auf einenanderen Mitbruder den Vertrag übertragen lassen oder fürihn von der Indische Mission Gesellschaft den Beitrag bis zur Vollendung der Laufzeit eingezahlt werden kann. Es funktioniert fast wie die Autos der Indische Mission Gesellschaft Anmeldeverfahren.

ix. Auszahlung: Bei Vollendung des 65. Lebensjahres bekommt jeder Versicherungsnehmer den kompletten Betrag entweder als monatliche Rate oder als Kapitalerträge einmaligeAuszahlung, die man von vornherein entscheiden muss.

**e. Im Todesfall:**

Die Mitglieder berieten über den plötzlichen Tod eines Mitglieds und dessen Folgen, um weitere Problemen zu vermeiden. Pater Abraham Ulahannan erklärte sich bereit ein Formular dies bezüglich vorzubereiten, damit alle es Gebrauch machen können.

**F. Finanzen:**

P. Saju Thomas berichtetüber dieaktuelle Finanzsituation in der Versammlung und er legte die geprüften Finanzberichte der beiden Jahre nämlich 2019 und 2020 vor. Die geprüften Finanzberichte wurden von den Mitgliedern einstimmig verabschiedet sowie die Feststellung und Annahme der Bestellung des Wirtschaftsprüfers für das Finanzjahr 2021-22.

Es wurde gefasst, dass die Finanzen für das kommende Jahr so verwendet werden wie nach der Anfrage und Bedarf aus Indien kommen und wenn das Mittel dafür vorhanden ist.

**Entlastung des Vorstandes:**

Weil alle Mitglieder des Vereines mit der Tätigkeit des Vorstandes sehr zufrieden waren, wurde die Vorstandschaft auf den Antrag dafür vorbehaltlos entlastet.

**11.Wahl des neuen Vorstands :**

Die neue Wahl der Indischen Mission Gesellschaft e. V wurde für die nächste Wahlperiode von 2021 bis 2025 erfolgreich von den Mitgliedern gewählt worden. Die Wahl wurde von Pater Augustine Annikattu eingeleitet und durchgeführt. Hier ist das Wahlergebnis.

**Wahl des ersten Vorstandes:**

P. Augustinestellte die Frage an die Mitglieder, ob jemand bereit sei, sich freiwillig das Amt des Vorstandes zu übernehmen. Es meldete sich keiner. Da alle mit der Leitung von P. Saju Thomas zufrieden waren, schlug P. Emmaneul Dass Sebastian den Namen von P. Saju Thomas vor und der Vorschlag wurde von P. Augustine zugestimmt. Von den 8 Mitgliedern erhielt er 7 Stimmen mit einer Enthaltung. Er wurde gefragt ob er die Wahl annimmt? Bejahend bedankte er sich bei den Mitgliedern für das ihm entgegengebrachte Vertrauen und er nahm die Wahl an. P. Saju Thomas wurde als erster Vorsitzender des Vereins erklärt.

**Wahl des zweiten Vorstandes:**

Auf die Frage nach den freiwilligen Erwerbern für das Amt des zweiten Vorstands erklärte sich Pater Baltharaju Banda seine Bereitschaft. So wurde P. Baltharaju Banda einstimmig, aber mit einer Enthaltung zum zweiten Vorstand gewählt. Er nahm die Wahl gerne an.

**Wahl des Kassiers:**

Da sich niemand freiwillig meldete, schlug P. Augustine den Namen von P. Abraham Ulahannan vor für das Amt des Kassiers. Dieser Vorschlag wurde von Pater Baltharaju Banda zugestimmt. Damit wurde Pater Dr. Abraham Ulahannan als Schatzmeister des Vereins einstimmig, aber mit einer Enthaltung gewählt.

**Wahl des Protokollführers:**

Weil keiner freiwillig für dieses Amt zu übernehmen bereit war, schlug P. Ajo den Namen von P. Emmanuel Dass vor. Pater Kurikose Nanjilathu stimmte dem Vorschlag zu. P. Emmanuel Dass wurde einstimmig, aber mit einer Enthaltung als Protokollführer des Vereins gewählt. Er nahm die Wahl gerne an und damit ging das ganze Wahl Verfahren zu Ende.

Die gesamte Vorstandschaft wurde von allen Mitgliedern gratuliert und P. Saju Thomas, dem ersten und neue gewählten Vorsitzenden bedankte sich bei allen für das Vertrauen in dem neuen Team und vor allem bedankte er sich beim P. Kuriakos Nanjilathu, der aus dem Gremium ausgeschieden ist.

**12.Sonstiges**

**Über Pater Tarun Benjamin:**

P. Augustine las die E-Mail des Generalobers Mahendra Paul IMS vor über den Austritt von P. Benjamin Thumma Tarun aus der Ordensgemeinschaft sowie seinen Eintritt in die Diözese Augsburg. P. Benjamin hat eine Probezeit von 3 Jahren. Während seiner Probelzeit besitzt er weder aktives noch passives Stimmrecht. Die Eingliederungsverfahren von Pater Benjamin in der Diözese Augsburg laufen. Mehrere offizielle und inoffizielle Versuche wurden unternommen, damit er bleibt, aber ohne Erfolg. Er hatte seine Kündigung aus dem Verein Indische Mission Gesellschaft e. V schon eingereicht, welche auch ohne weiteres angenommen. Von nun an bleibt er kein Mitglied des Vereins. Wir wünschen ihm weiterhin alles Gute und Gottes Segen.

**Dankeschön:**

Alle Mitglieder der Jahresversammlung wurden vom Vorstand herzlich bedankt für Ihreaktive Teilnahme und das offizielle Teil der Sitzung kam um 13 Uhr zu Ende.

**Protokollführer:**

Emmanuel Dass Sebastian